

2 Zentrale Dienste

Servizi centrali

Das Amt für institutionelle Angelegenheiten führte im Jahr 2013 den **Beschlussdienst** für die Landesregierung durch. Es wurden 46 Tagesordnungen für ebenso viele Sitzungen erstellt, die 2.033 im letzten Jahr gefassten Beschlüsse gesammelt und, sofern veröffentlichungspflichtig, deren Veröffentlichung im Amtsblatt veranlasst. Es wurden 9.300 *Anforderungen von Beschlüssen* bearbeitet.

Zudem wurden die Beschlüsse der Landesregierung auf der Webseite des Landes (Bürgernetz) veröffentlicht.

Es wurden 357 **Schadenersatzanträge** laut Landesgesetz Nr. 16/2001 überprüft, 129 davon wurden genehmigt und 195 Tausend Euro für deren Auszahlung ausgegeben. Mit Bezug auf oben genannte Schadenersatzforderungen wurden 14 externe technische Gutachten in Auftrag gegeben.

Es wurden **Stellungnahmen** zu verschiedensten Belangen von verfassungsmäßiger Relevanz abgegeben.

Landtagswahlen 2013

Es wurden die mit den Landtagswahlen vom 27. Oktober 2013 zusammenhängenden Aufgaben wahrgenommen: Ausarbeitung der Vordrucke, Druck des gesamten Materials, Verteilung an die Gemeinden, Koordinierung und Beratung der Gemeinden und der Sektionswahlämter, Schulung der Wahlsektionspräsidenten, Sekretariat der Zentralen Wahlbehörde.

Weiters wurde die digitale Übermittlung und Einsammlung der Wahldaten vorgenommen.

Zudem wurde erstmals das Verfahren betreffend die von Landesgesetz Nr. 5/2013 vorgesehene Briefwahl für Auslandswähler und Auslandswählerinnen angewandt.

Nel corso del 2013 l'Ufficio Affari istituzionali ha predisposto, nel settore del **servizio deliberazioni**, 46 ordini del giorno per altrettante sedute della Giunta provinciale. Sono state raccolte 2.033 deliberazioni emanate nel corso dell'anno e qualora soggette a divulgazione, se ne è disposta la trasmissione al Bollettino Ufficiale. Si è dato seguito a 9.300 richieste di copie di delibere.

Si è, inoltre, curata la pubblicazione delle deliberazioni della Giunta provinciale sul sito della rete civica provinciale.

Sono state esaminate 357 **richieste di risarcimento danni** ai sensi della legge provinciale n. 16/2001, di cui 129 accolte e liquidate per un importo pari a 195 mila euro. In relazione alle succitate richieste risarcitorie sono state incaricate 14 perizie tecniche esterne.

Sono stati espressi numerosi **pareri** sulle più svariate questioni di rilevanza istituzionale.

Elezioni provinciali 2013

Sono stati curati gli adempimenti amministrativi inerenti allo svolgimento delle elezioni provinciali del 27 ottobre 2013: predisposizione e stampa della modulistica, consegna del materiale ai Comuni, segreteria dell'Ufficio elettorale centrale, formazione dei presidenti di seggio, coordinamento e supporto ai Comuni ed agli uffici elettorali di sezione.

È stata realizzata la trasmissione e la raccolta telematica dei dati elettorali.

Per la prima volta si è, inoltre, dato seguito alle procedure connesse al voto per corrispondenza, introdotto per gli elettori e le elettrici residenti all'estero dalla legge provinciale n. 5/2013.

Vorbeugung von Korruption

Im Laufe des Jahres wurden auch jene einleitenden Tätigkeiten programmiert, die für die Erstellung des Dreijahresplanes zur Korruptionsvorbeugung erforderlich sind. Es wurden eine eigene Arbeitsgruppe eingerichtet und Weiterbildungskurse/*Seminare* für die Ausbildung der Führungskräfte des Landes organisiert.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Landesstrukturen wurde eine Umsetzung der Reform zum Thema der Antikorruption, eingeführt mit Gesetz Nr. 190/2012, analysiert. Auch wurden Auswirkungen und Folgen von L.D. Nr. 33/2013 (Transparenz) und Nr. 39/2013 (Nichterteilbarkeit und Unvereinbarkeit von Ämtern und Aufträgen), sowie von DPR Nr. 62/2013 (Verhaltenskodex der öffentlichen Beamten) unter die Lupe genommen.

Organisations- und Verwaltungsabläufe

Im Bereich Organisations- und Verwaltungsabläufe wurden im Jahr 2013 insgesamt 14 Wettbewerbe für Amtsdirektionen bzw. gleichgestellte Positionen bei Hilfskörperschaften des Landes durchgeführt. 6 weitere Wettbewerbe wurde eingeleitet und werden 2014 abgeschlossen werden. Aus den im Jahr 2013 abgeschlossenen 14 Wettbewerben gingen 7 Gewinnerinnen und 6 Gewinner hervor, bei 1 Wettbewerb wurde kein Sieger oder keine Siegerin gekürt. 50 Kandidaten wurden bei der Vorbereitung zum Auswahlverfahren unterstützt und beraten.

Es wurden 2 Wettbewerbe für die Besetzung einer Abteilungsdirektion bzw. einer gleichgestellten Position eingeleitet.

Das Telefonsystem der Landesverwaltung (einschließlich der Außenstellen) und die Anlagen jener Schulen, welche in die Zuständigkeit des Landes fallen, wurden betreut und gewartet, wobei insgesamt 1.700 Wartungen vorgenommen wurden. Es wurden 1.200 Linien der Festnetzdienste, 1.250 Linien der mobilen Telefondienste verschiedener Betreiber, sechs Satellitentelefone und 8.250 Einzeltelefongeräte betreut.

Leistungen Dritter für die Wartung oder für andere Dienste wurden, wie bereits in den vorhergehenden Jahren, nur für hochspezialisierte Vorgänge in Anspruch genommen, weshalb erhebliche Einsparungen erzielt werden konnten.

Auch im Jahr 2013 wurde an der konsequenten Umsetzung des Corporate Designs in der gesamten Landesverwaltung gearbeitet, um gegenüber den Bürgern in einem einheitlichen Erscheinungsbild aufzutreten. Diese Einheitlichkeit hat nicht zuletzt das Ziel, erhebliche Kosten für grafische Umset-

Prevenzione della corruzione

Nel corso dell'anno si è proceduto a dare corso a tutte le attività preliminari alla redazione del piano triennale di prevenzione della corruzione. Accanto all'istituzione di un apposito gruppo di lavoro, si sono organizzati incontri formativi indirizzati alla dirigenza provinciale.

In collaborazione con varie strutture dell'amministrazione provinciale, si sono approfonditi gli aspetti applicativi della riforma legata all'introduzione della legge n. 190/2012 in tema di anticorruzione ed analizzati effetti e ricadute dei D.LGS. n. 33/2013 (trasparenza) e n. 39/2013 (inconferibilità ed incompatibilità di incarichi dirigenziali) e del DPR n. 62/2013 (Codice di comportamento dei dipendenti pubblici).

Procedure organizzative ed amministrative

Riguardo all'attività amministrativa e organizzativa nel 2013 si sono svolti 14 concorsi per direzioni d'ufficio e posizioni equiparate negli enti strumentali della Provincia. 6 ulteriori concorsi sono stati avviati, verranno svolti nel 2014. Dei 14 concorsi conclusi nel 2013, 7 hanno avuto una vincitrice, 6 un vincitore e 1 è andato deserto. 50 candidati sono stati accompagnati ed assistiti nella preparazione alla selezione.

Sono stati avviati 2 concorsi per direzioni di Ripartizione ovvero posizioni equiparate.

La Ripartizione ha inoltre provveduto, in economia diretta, all'assistenza e alla manutenzione dei sistemi telefonici dell'Amministrazione provinciale (comprese le sedi periferiche) e degli Istituti scolastici di competenza, per un totale di 1.700 interventi di manutenzione. È stata prestata assistenza per 1.200 linee di telefonia fissa, 1.250 linee di telefonia mobile di diversi operatori, 6 telefoni satellitari nonché 8.250 apparecchi telefonici singoli.

Il ricorso a ditte esterne per l'assistenza ed altri servizi si è limitato, come già negli anni precedenti, solo ai casi più complessi, con conseguenti notevoli economie di spesa.

Anche nel corso del 2013 si è proseguito con una applicazione coerente delle disposizioni in materia di immagine grafica unificata in tutta l'Amministrazione provinciale. L'organicità nell'attuazione del progetto ha permesso economie di spesa nella realizzazione dei prodotti grafici, che in gran parte delle

zungen einzusparen, da fast alle Anwendungen intern umgesetzt werden können.

Für verschiedene Landesämter wurden weitere zertifizierte elektronische Postfächer (PEC) in Betrieb genommen.

Handbücher und Unterlagen zum elektronischen Protokollprogramm und zur elektronischen Post wurden laufend aktualisiert und im landesinternen Netz veröffentlicht.

Zudem wurde für die Schulen staatlicher Art ein einheitlicher Aktenplan ausgearbeitet.

Auch im Jahre 2013 wurde am Informationssicherheitsmanagementsystem der Südtiroler Landesverwaltung weitergearbeitet.

Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit betraf auch im Jahr 2013 die Wahrnehmung der Obliegenheiten gemäß Datenschutzkodex (Legislativdekret 196/2003). In Absprache mit der Datenschutzbehörde wurden, wie im Art. 15 des Dekret des Landeshauptmannes 21/1994 vorgesehen, die Verarbeitungsmodalitäten der Landesverwaltung und der Hilfskörperschaften des Landes auf einer eigens dafür vorgesehenen Internetseite aktualisiert und veröffentlicht.

Im Bereich Datenschutz wurde auf zahlreiche Fragestellungen seitens der Abteilungen des Landes, der Schulen und der Hilfskörperschaften eingegangen. Es handelte es sich vor allem um die Klärung einiger Thematiken, welche von den Direktoren/innen der autonomen Schulen Südtirol aufgeworfen wurden und durch den Abschlussbericht „Datenschutzkodex und Schulen staatlicher Art“ eine Antwort gefunden haben.

Die Umsetzung der neuen Kriterien für die Zuteilung der Stellen für das nicht unterrichtende Personal der Schulen wurde vom Organisationsamt weiterhin begleitet, unter besonderer Berücksichtigung der Reinigungsdienste. Im Rahmen zahlreicher Lokalausgänge und Gespräche mit den Schulleitern konnten Verbesserungen und Rationalisierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Aufgrund von Erhebungen vor Ort wurden 40 Gutachten betreffend den Bedarf an Hilfspersonal an den Schulen staatlicher Art, an den Berufs- und Fachschulen des Landes, aber auch des Musikkonservatoriums ausgearbeitet.

Im Jahr 2012 wurden neun Raumprogramme für verschiedene Dienststellen erstellt bzw. geändert. Zum Raumbedarf einzelner Verwaltungsstrukturen und über die Eignung bestimmter Immobilien für die Bedürfnisse der Verwaltung wurden fünfzehn Gutachten erstellt.

applicazioni sono stati prodotti da servizi interni.

Sono state attivate ulteriori caselle di posta elettronica certificata (PEC) per diversi uffici dell'Amministrazione provinciale.

I manuali e i documenti specifici inerenti il protocollo informatico e la posta elettronica certificata sono stati costantemente aggiornati e pubblicati in intranet.

È altresì stato elaborato un titolario unico per le scuole a carattere statale.

Anche nel corso del 2013 sono proseguite le attività connesse con il sistema informatico di management della sicurezza dell'Amministrazione provinciale.

Un compito di fondamentale importanza è consistito anche nel 2013 nell'adempimento degli obblighi imposti dal Codice in materia di protezione dei dati personali (decreto legislativo 196/2003). In accordo con il Garante per la protezione dei dati personali e come previsto dall'art. 15 del decreto del Presidente della Giunta provinciale 21/1994, sono state costantemente aggiornate e pubblicate nella corrispondente pagina internet le modalità di trattamento dell'Amministrazione provinciale e degli Enti strumentali.

In materia di tutela dei dati personali sono stati evasi numerosi quesiti posti dalle ripartizioni della Provincia, dagli Istituti scolastici nonché dagli Enti strumentali; in questo contesto preme segnalare il documento "Codice in materia di protezione dei dati e scuole a carattere statale", che ha cercato di trovare una risposta a diverse problematiche sollevate dai dirigenti delle scuole autonome.

È proseguita inoltre l'applicazione dei nuovi criteri relativi all'assunzione del personale amministrativo e ausiliario delle scuole nonché alla razionalizzazione delle risorse destinate in particolare alle attività di pulizia. I sopralluoghi e gli incontri con i dirigenti scolastici hanno permesso importanti modifiche e un miglioramento dei servizi. Sulla base di indagini eseguite in loco sono stati redatti 40 pareri sul fabbisogno di personale ausiliario nelle scuole a carattere statale, nelle scuole professionali e della formazione provinciale, nonché del Conservatorio.

Nel 2012 sono stati elaborati o adeguati 9 programmi planivolumetrici per diverse strutture. Sono stati redatti 15 pareri tecnici relativi al fabbisogno volumetrico di singole strutture amministrative ed all'idoneità di immobili per esigenze dell'Amministrazione.

2013 wurde wiederum der Personalbedarf an den Schulen staatlicher Art ermittelt. Zudem wurde erstmals auch an den sechs gleichgestellten italienischen Schulen die Personalsituation und der Personalbedarf (Hilfs- und Verwaltungspersonal) analysiert und ermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt betraf die Arbeitsstättenenerhebung - Bereich Schulen - und im Rahmen des Transparenzgesetzes, die Erhebung der Verfahrenszeiten für die Erbringung von Dienstleistungen in den Strukturen der Landesverwaltung.

Transparenz

Im Jahr 2013 wurden, im Sinne der Grundsätze zur Regelung des Verfahrens und der Transparenz gemäß Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, verschiedene **Maßnahmen für eine transparente Verwaltung in die Wege geleitet**. Damit wird auch den Bestimmungen zur Vorbeugung und Unterbindung der Korruption gemäß Gesetz vom 6. November 2012, Nr. 190 und den Bestimmungen zur Transparenz gemäß dem Gesetzesvertretenden Dekret vom 14. März 2013 Nr. 33 Rechnung getragen.

In Anwendung der Leitlinien für die Webseiten der öffentlichen Verwaltung, veröffentlicht die Provinz ihre Daten, Dokumente und Informationen, auf der Webseite des Landes im Bereich „**Transparente Verwaltung**“. Diese Seite ist direkt von der Webseite des Landes www.provincia.bz.it zugänglich und wird ständig mit Informationen und Daten ergänzt und aktualisiert, mit dem Ziel ein hohes Maß an Transparenz zu gewährleisten.

Das Organisationsamt der Südtiroler Landesverwaltung wurde von Seiten der Landesregierung als Stelle für die **Sammlung und Veröffentlichung** der Daten auf der Webseite bestimmt, sowie für die **Entgegennahme von Zugangsanträgen** (Beschluss der Landesregierung Nr. 1406 vom 30/09/2013). Verantwortlich für die Inhalte und laufende Aktualisierung und Übermittlung der Daten an das Organisationsamt sind die für die einzelnen Bereiche zuständigen Führungsstrukturen.

Im Sinne des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 33 vom 15. März 2013 wurde der Bürgerzugang eingerichtet. Sämtliche Dokumente, Informationen und Daten welche, entgegen den gesetzlichen Bestimmungen, von der Landesverwaltung nicht veröffentlicht werden, können von jedem Bürger/jeder Bürgerin angefordert werden. Der dadurch garantierte Bürgerzugang ist ein Recht, welches von jedem Bürger/jeder Bürgerin kostenlos und ohne Angabe einer Begründung ausgeübt werden kann. Die Anfrage kann jederzeit gestellt werden und ist an das Organisationsamt der Südtiroler Landesverwaltung zu richten. Falls der Antragsteller keine

Anche nel 2013 è stato rilevato il fabbisogno di personale nelle scuole statali. Inoltre per la prima volta è stata analizzata e comunicata la situazione ed il fabbisogno di personale (ausiliario ed amministrativo) nelle 6 scuole paritetiche in lingua italiana. Un altro punto fondamentale è stato il censimento dei posti di lavoro nell'ambito delle scuole e in riferimento alla legge sulla trasparenza il rilevamento dei tempi di erogazione dei servizi delle strutture provinciali.

Trasparenza

Nel 2013 sono stati attuati, nel rispetto dei principi della disciplina del procedimento amministrativo e della trasparenza di cui alla legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17, diversi **provvedimenti sulla trasparenza** nell'Amministrazione provinciale. In tal modo vengono rispettate anche le disposizioni per la prevenzione e repressione della corruzione di cui alla legge 6 novembre 2012, n. 190 nonché le disposizioni in materia di trasparenza di cui al decreto legislativo 14 marzo 2013, n. 33.

La Provincia pubblica i propri dati, i documenti e le informazioni, in aderenza a quanto stabilito dalle Linee guida per i siti web delle pubbliche amministrazioni, sul sito www.provincia.bz.it nella sezione denominata "**Amministrazione trasparente**", sezione direttamente raggiungibile dalla homepage del sito e aggiornata costantemente per garantire un adeguato livello di trasparenza.

La Giunta Provinciale ha incaricato l'Ufficio Organizzazione quale servizio di **raccolta e pubblicazione** dei dati sul sito nonché per l'accettazione delle **richieste d'accesso civico** (Delibera della Giunta provinciale n. 1406 del 30/09/2013). La responsabilità per i contenuti, per il loro continuo aggiornamento e la trasmissione all'Ufficio Organizzazione è invece a capo delle strutture amministrative competenti per i singoli settori.

Ai sensi del decreto legislativo n. 33, del 15 marzo 2013, è stato istituito l'accesso civico. Tutti i documenti, le informazioni ed i dati che l'Amministrazione provinciale non ha pubblicato in base alle disposizioni di legge possono essere richiesti da chiunque. In tal modo viene garantito il diritto d'accesso civico che può essere esercitato da tutti cittadini gratuitamente e senza indicazione di una motivazione. La richiesta può essere presentata in qualsiasi momento e viene indirizzata all'Ufficio Organizzazione. In caso di ritardo o di mancata risposta il richiedente può rivolgersi direttamente al Responsabile per la trasparenza dell'Amministrazione

zeitgerechte Antwort erhält, kann er sich direkt an den Transparenzbeauftragten der Südtiroler Landesverwaltung wenden, der die Ersatzkompetenz innehat. Als Transparenzbeauftragter der Südtiroler Landesverwaltung wurde der Generaldirektor bestimmt.

Die **durchschnittlichen Verfahrenszeiten** der erbrachten Dienstleistungen wurden vom Organisationsamt erhoben und veröffentlicht.

Auch wurden die **Lebensläufe der Führungskräfte** der Landesverwaltung gesammelt und veröffentlicht.

Es wurde ein erster Entwurf des Transparenzplanes erstellt, der verschiedene Maßnahmen zur Transparenz enthält.

Im Laufe des Jahres wurde eine Evaluierung der Facility Management Plattform „Conject FM“ durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Bau-erhaltung, der Abteilung Informatik und Experten von Conject wurden die Bedürfnisse des Amtes erhoben. Die Finanzierung der Instandhaltung der Plattform und die Anpassung an die neuen Bedürfnisse sowie die Anbindung an externe Systeme (DMS, SAP) wurde in die Wege geleitet. Es wurde mit der Vorbereitung der Ausschreibungen begonnen.

Controlling der Landesverwaltung

Die Abteilungen des Landes erstellen seit dem Jahr 2001 jährlich das Arbeitsprogramm. Mit dem Arbeitsprogramm werden die Leistungen und Ziele geplant und die dafür erforderlichen Haushaltsansätze festgelegt. Es handelt sich um ein integriertes Planungsinstrument, das die Leistungsplanung und die Ziele mit der Haushaltsplanung verbindet und somit die Bewertung der Effizienz und Effektivität sowie Transparenz und Kosten ermöglicht. Im Jahr 2013 wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 33/2013, Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 150/2009) ein Konzept für die Weiterentwicklung des Arbeitsprogramms im Sinne des „piano della performance“ erstellt, wobei das Arbeitsprogramm um die strategische Komponente erweitert und strategische mehrjährige Ziele und entsprechende Indikatoren vorgesehen werden. Das Konzept wurde in Zusammenarbeit mit zwei Pilotabteilungen (Abteilung Deutsche Kultur, Abteilung Zivilschutz) getestet.

Die Kommission zur Überwachung der Einsparungsziele im Sinne des Landesgesetzes Nr. 17/1993, Art. 1/bis wurde in ihrer Arbeit unterstützt; besonderer Schwerpunkt war die Überwachung der vorgesehenen Einsparungsziele zur Eindämmung der öffentlichen Ausgaben und des Personalabbaus

provinciale, titolare del potere sostitutivo. Come responsabile per la trasparenza è stato individuato il Direttore generale dell'Amministrazione provinciale.

Anche i **tempi medi procedurali dei servizi erogati** sono stati rilevati e pubblicati dall'Ufficio organizzazione.

Inoltre sono stati raccolti e pubblicati i **curricula dei dirigenti** dell'Amministrazione provinciale

È stata redatta una prima bozza del piano sulla trasparenza, che contiene diversi provvedimenti sulla trasparenza.

Nel corso di quest'anno è stata fatta una valutazione sullo stato della Piattaforma Conject FM del Facility Management. In collaborazione con l'ufficio manutenzione, la ripartizione informatica e alcuni esperti di Conject sono state rilevate le esigenze dell'ufficio. È stato avviato il finanziamento per la manutenzione della piattaforma così come sia l'adeguamento alle nuove necessità sia il collegamento ai sistemi esterni (DMS, SAP). Si sono cominciati i lavori per gli appalti.

Controlling dell'Amministrazione provinciale

Dal 2001 le ripartizioni e gli uffici dell'Amministrazione provinciale redigono un Programma di lavoro annuale: con il Programma di lavoro vengono pianificate e quantificate le prestazioni, gli obiettivi e gli stanziamenti necessari per il bilancio di previsione. Si tratta di uno strumento di gestione integrato, che permette l'unificazione di obiettivi e prestazioni con il bilancio con conseguente possibilità di valutazione dell'efficienza, efficacia, trasparenza ed economicità dell'azione amministrativa. Nel 2013 il Programma di lavoro è stato ampliato, tenendo conto delle disposizioni normative vigenti (Decreto legislativo n. 33/2013 e decreto legislativo n. 150/2009), prevedendo la definizione di obiettivi strategici pluriennali e dei rispettivi indicatori. Il nuovo Programma di lavoro è stato testato in collaborazione con due ripartizioni pilota (Ripartizione Cultura tedesca e Ripartizione Protezione civile).

È stata data assistenza alla commissione di vigilanza sugli obiettivi di contenimento della spesa, istituita ai sensi dell'art.1/bis della legge provinciale n. 17/1993. Un punto fondamentale riguardava il monitoraggio degli obiettivi e delle misure di contenimento della spesa e del programma di riduzione del

sowie der Rationalisierungsmaßnahmen im Bereich der Landesdienste.

Zur Unterstützung der Planung und Steuerung werden im Führungsinformationssystem Daten und Auswertungstabellen zum Personal, zu den Ausgaben und Kosten sowie zu den De-minimis-Beihilfen zur Verfügung gestellt. Das Schulinformationssystem wurde weiterentwickelt.

Im Sinne des Gleichstellungsgesetzes (L.G. Nr. 5/2010) wurden die Daten zum Personal der Landesverwaltung nach geschlechterspezifischen Merkmalen ausgewertet und im Rahmen einer Pressekonferenz der Öffentlichkeit vorgestellt.

Im Rahmen eines Reorganisationsprojektes in einer Abteilung wurde eine Organisationsanalyse und die Erhebung der Mitarbeiterzufriedenheit durchgeführt.

Es wurden zahlreiche Datenanforderungen u. a. von Seiten der Ministerien bearbeitet wie beispielsweise das „Conto Annuale“ und „Monitoraggio trimestrale“.

personale provinciale nonchè le misure di razionalizzazione nell'ambito dei servizi provinciali.

La pianificazione e gestione dell'amministrazione sono state sostenute tramite la banca del sistema informativo direzionale (FIS). Sono stati messi a disposizione dati e tabelle riguardanti il personale, le finanze, i costi e gli aiuti de-minimis. È stato ampliato il sistema informativo delle scuole.

In base alla legge provinciale sulla parificazione e sulla promozione delle donne (L.P. n. 5/2010) sono stati analizzati i dati sul personale provinciale in relazione ad aspetti caratteristici per genere e presentati i relativi risultati nell'ambito di una conferenza stampa.

Nell'ambito di un progetto di riorganizzazione di una ripartizione provinciale è stata condotta un'analisi organizzativa e una rilevazione sulla soddisfazione dei collaboratori.

Il Settore Controlling ha risposto a numerose richieste dati, anche da parte dei ministeri, come per esempio il "Conto annuale" o il "Monitoraggio trimestrale".

Ökonomatsdienste

- Beschaffung von Büromaterial, Büroeinrichtung und Geräten
- Reinigungsdienste für die Ämter
- Unterhalt und Wartung des Fuhrparks der Landesregierung
- Telefonzentrale
- Interne Poststelle
- Landesdruckerei
- Zentraler Kassendienst

Das Ökonomat sah sich im Jahr 2013 der besonderen Herausforderung gegenübergestellt, die herkömmlichen Ökonomatsdienste in vollem Maße aufrecht zu erhalten, bei gleichzeitiger Kürzung des zur Verfügung stehenden Budgets und einer Reihe von gesetzlichen Neuregulierungen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, bedurfte es einer Menge von internen organisatorischen Neustrukturierungen. Aufgrund der guten, internen sowie ämterübergreifenden Zusammenarbeit und der ausgeprägten technischen und kreativen Fähigkeiten der Mitarbeiter, konnte dieser Auftrag letztendlich zur Gänze erfüllt werden.

Neben den standardmäßigen Ökonomatsdiensten, welche eingangs aufgelistet wurden, sind folgende Projekte besonders hervorzuheben:

Servizio economato

- Acquisizione di articoli, arredi ed attrezzature per l'ufficio
- Servizio di pulizie degli uffici
- Gestione e manutenzione del parco mezzi dell'Amministrazione provinciale
- Centrale telefonica
- Ufficio postale interno
- Tipografia provinciale
- Servizio centrale di cassa

L'Economato si è trovato a fronteggiare la particolare sfida di dover mantenere in piedi e a pieno regime i tradizionali servizi di economato, pur con contestuale riduzione delle risorse economiche a disposizione e l'introduzione di una serie di nuove regolamentazioni legislative. Per poter svolgere detto compito, esso ha avuto bisogno di adottare una moltitudine di nuove ristrutturazioni interne nell'organizzazione. Per via della buona collaborazione interna, così come di quella tra uffici e delle sviluppate capacità sia tecniche che creative dei collaboratori, detto Ufficio è stato infine in grado di adempiere a detto compito nella sua totalità.

Oltre ai quotidiani servizi, che si sono elencati all'inizio, si evidenziano i seguenti progetti:

Neugestaltung der Beschilderung

Durch die Anschaffung eines Plotters in der Landesdruckerei, konnte im Jahr 2013 ein Großteil der Beschilderungsdienste autonom durchgeführt werden. Die über die letzten Jahre umgesetzte neue Beschilderungstechnik hat es ermöglicht, die komplette Gebäudebeschilderung mittels herkömmlichen Ausdrucken auf Papier zu verwalten. Dieses Projekt wurde mit dem Ankauf des besagten Plotters vollendet. Außer den kleineren Türschildern konnten jetzt auch überdimensionale Stockwegweiser in Eigenregie produziert werden.

Die Tatsache, dass der Druck der Beschilderung gegenwärtig in der hauseigenen Druckerei erfolgt und nicht an ein externes Unternehmen ausgelagert werden muss, hat es dem Ökonomat ermöglicht, einen rascheren, unbürokratischeren und vor allem einen kostengünstigeren Beschilderungsdienst zu gewährleisten.

Print-Management

Bei dem im Jahr 2009 begonnenen Projekt „Print-Management“, welches in Zusammenarbeit mit dem Amt für Büroinformatik umgesetzt wurde, wurden klassische Drucker bzw. Fotokopiergeräte mit Multifunktionsdruckern ersetzt. Ziel des Projekts war es die Betriebskosten der Drucker zu vermindern sowie den Papierverbrauch bzw. Tonerkonsum zu reduzieren. Die Durchführung des Projekts hat einen Zeitraum von mehreren Jahren beansprucht. Bisher wurden 757 herkömmliche Drucker bzw. Kopierer durch 118 multifunktionelle Drucker ersetzt, dabei konnte der Papierverbrauch um 85% und der Tonerkonsum um 50% reduziert werden.

Im Jahr 2013 wurde zum Abschluss des Projektes die letzte Ausschreibung von 60 Multifunktionsdruckern gemacht und die Auslieferung bzw. Installation wird mit Anfang 2014 erfolgen. Damit ist das Projekt im Stadtbereich Bozen für die Landesämter abgeschlossen und nun wird man in der Peripherie die Analyse bzw. den Bedarf nach den vorgegebenen Kriterien durchführen, um auch dort in den Landesämtern die vorgesehenen Multifunktionsgeräte installieren zu können.

Telefonzentrale

Die Ausgaben für die Eintragung in das nationale Telefonverzeichnis wurden im Jahr 2013 weiter reduziert. Es wurde versucht die Bürger vermehrt über die Onlinedienste des Bürgernetzes und Applikationen für Smartphones zu informieren.

Aufgrund dieser Maßnahmen war die Telefonzentrale einer höheren Belastung ausgesetzt. Um diesen

Ristrutturazione della segnaletica

Una parte consistente dei servizi di segnaletica sono stati svolti in modo autonomo nel 2013 tramite l'adozione di un plotter nella tipografia provinciale. La nuova tecnica di segnaletica, che è stata adottata negli ultimi anni, ha reso possibile gestire l'intera segnaletica di un palazzo per mezzo delle tradizionali stampe su carte. Questo progetto è stato completato con l'acquisto del già citato plotter. Allo stato attuale, eccezion fatta per la piccola segnaletica per le porte, è stato possibile produrre in economia anche dei segnavia sovradimensionali per i piani.

La circostanza, per la quale la stampa della segnaletica è stata svolta fino ad oggi nella tipografia propria, senza la necessità di dover essere affidata ad una ditta esterna, ha consentito all'Economato di fornire un servizio di tipografia veloce, non burocratico e, in modo particolare, economicamente vantaggioso.

Print-Management

Con il progetto "Print-Management", iniziato nel 2009 e adottato in collaborazione l'Ufficio informatica, le stampanti tradizionali e le macchine fotocopiatrici sono state sostituite da stampanti multifunzione. Lo scopo del progetto consisteva nella riduzione dei costi di gestione delle stampanti, così come nella riduzione del consumo di carta e di toner. La realizzazione del progetto si è protratta per un lasso temporale durato diversi anni. Fino ad ora sono state sostituite 757 stampanti tradizionali e fotocopiatrici con 118 stampanti multifunzione, così da aversi una riduzione del 85% del consumo di carta e del 50% del consumo di toner.

Per concludere il progetto "Printmanagement" nel 2013 è stata approvata la fornitura tramite una gara pubblica di 60 stampanti multifunzione negli uffici provinciali; l'installazione si concluderà verso il primo trimestre del 2014. Con questa fornitura si conclude il progetto "Printmanagement" nel ambito della città di Bolzano. Adesso si perseguirà per gli uffici in periferia, iniziando ad analizzare il fabbisogno di stampanti multifunzione secondo i criteri stabiliti del progetto.

Centrale telefonica

Le spese per l'inserimento nell'elenco telefonico nazionale sono state nuovamente ridotte nel 2013. Si è tentato di informare i cittadini sui servizi online della rete civica e sulle applicazioni per smartphones.

A fronte di dette misure, la centrale telefonica è stata sottoposta a un significativo carico. Per poter

höheren Ansprüchen künftig noch besser gerecht zu werden, wurde in Zusammenarbeit mit dem Organisationsamt an einer neuen IT-Lösung für die Telefonzentrale gearbeitet, welche voraussichtlich im Jahr 2014 mit der Installation von neuen PC's umgesetzt werden kann.

Abonnements für Zeitschriften

Im Jahr 2013 wurden Zeitschriften und Magazine erstmals im Online-Format bezogen. Insgesamt konnten 539 „Online-Abonnements“ abgeschlossen werden, wobei es sich sowohl um Zeitungsabonnements als auch um Datenbanken handelt.

Ein Abonnement im Onlineformat ist in der Regel um ein vielfaches kostengünstiger als ein herkömmliches Abonnement, daher wird künftig verstärkt darauf gesetzt um damit eine weitere Basis für Einsparungen zu schaffen. Ein weiterer Vorteil der digitalen Bereitstellung von Zeitungen und Datenbanken liegt darin, dass sämtliche Benutzer zeitgleich und unabhängig voneinander, Zugriff auf die zur Verfügung stehenden Informationen haben. Zu guter Letzt ist auch der ökologische Aspekt des geringeren Papierverbrauchs, ein nicht zu verachtendes Argument für die Umstellung auf „digitale Printmedien“.

Des Weiteren konnten die Ämter dazu bewegt werden insgesamt 310 Abonnements nicht wieder zu erneuern, um weitere Einsparungen zu ermöglichen.

Landesinstitut für Statistik - ASTAT

Die wichtigsten Aspekte der Tätigkeit des Landesinstituts für Statistik lassen sich in zwei zentrale Phasen zusammenfassen, der Erhebung von statistischen Daten und deren Verbreitung in der Öffentlichkeit. Zudem übernimmt das Astat eine Reihe von weiteren Aufgaben, die grundlegende Aspekte der Verwaltung betreffen und sich auf diese auswirken: Koordinierung der Statistik auf Landesebene, Ausarbeitung des Landesstatistikprogrammes, Durchführung von Großzählungen und anderen Erhebungen des Istat, Durchführung von Studien und Forschungsarbeiten im Auftrag der Landesverwaltung, Erstellung von Nomenklaturen und Methodologien zur Klassifikation von Phänomenen, Förderung der Statistik, vor allem in den Schulen.

Im Laufe des Jahres 2013 wurden die Aktivitäten zur Deckung des Bedarfs an statistischen Informa-

tion zu decken, ist in der Zukunft zu erwarten. Die Erhebung von statistischen Daten und deren Verbreitung in der Öffentlichkeit, ist in der Zukunft zu erwarten. Die Erhebung von statistischen Daten und deren Verbreitung in der Öffentlichkeit, ist in der Zukunft zu erwarten.

Abbonamenti per periodici

Nel 2013 sono stati acquistati per la prima volta periodici e riviste d'attualità in formato online. Nel suo complesso sono stati conclusi 539 abbonamenti online, principalmente abbonamenti di giornali, però anche abbonamenti di banche dati.

Un abbonamento online è di norma sotto molteplici aspetti più economico rispetto ad un abbonamento tradizionale, pertanto, in futuro si farà leva con più decisione, al fine di creare un ulteriore base per dei risparmi. Un ulteriore vantaggio della disponibilità di giornali e di database in forma digitale è costituito dal fatto che tutti gli utenti avranno un accesso contemporaneo e indipendente alle informazioni disponibili. Infine, ma non ultimo, c'è da considerare anche l'aspetto ecologico dovuto al minor consumo di carta come un significativo argomento per il passaggio ai media di stampa digitali.

Inoltre, è stato possibile indurre gli uffici a non rinnovare 310 abbonamenti, favorendo un ulteriore risparmio.

Istituto provinciale di statistica - ASTAT

Gli aspetti più evidenti dell'attività svolta dall'Istituto provinciale di statistica sono riassunti nelle due grandi fasi della raccolta dei dati statistici e della diffusione degli stessi fra la collettività. Nonostante ciò all'Astat è attribuita tutta una serie di altri rilevanti compiti con significativi aspetti e risolti anche di carattere amministrativo: coordinamento della statistica a livello provinciale, predisposizione del programma statistico provinciale, effettuazione dei censimenti e delle altre rilevazioni dell'Istat, conduzione di studi e ricerche su incarico dell'Amministrazione provinciale, predisposizione di nomenclature e metodologie per la classificazione dei fenomeni, promozione della cultura statistica, in particolare nelle scuole.

Nel corso del 2013 si è rafforzata l'attività di promozione del soddisfacimento del fabbisogno di infor-

tionen durch umfassende Nutzung des in den öffentlichen Verwaltungen vorhandenen Informationsmaterials (siehe NISF-INPS) und für die effizientere Verwertung der bereits erhobenen Daten ausgeweitet. Die Rationalisierung der Erhebungstätigkeiten bzw. die Vermeidung von Doppelerhebungen durch die im Landesstatistiksystem vertretenen Körperschaften wurde fortgeführt. Zudem wurde die Nutzung der Web-Technologien, des CAWI und des CAPI für die Umfragen der amtlichen Statistik ausgedehnt.

127 Statistiken aus Erhebungen (SDI) und 37 Statistiken aus organisierten Verwaltungsquellen (SDA) wurden 2013 durchgeführt, davon 68 im demographischen und 86 im wirtschaftlichen Bereich.

Im Rahmen der Publikationstätigkeit erschienen 14 Broschüren, 4 Tabellensammlungen, 89 Mitteilungen und 13 Presseaussendungen (Seitenzahl insgesamt 3.646).

Sämtliche Broschüren, Mitteilungen und Presseaussendungen des Astat werden auch online unter www.provinz.bz.it/astat angeboten. Der Abschnitt zu den Online-Erhebungen wurde weiter ausgebaut. Dieser Dienst wird nach und nach erweitert und soll den Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen die Beantwortung der statistischen Fragebögen erleichtern. Weitere Online-Dienste sind die Datenbanken, die Berechnung der Geldaufwertung und der gesetzlichen Zinsen, das Konjunkturbarometer und der Publikationskatalog.

Das Institut übt eine intensive statistische Informationstätigkeit aus, meist auf Grund direkter Nachfrage (Bürger, Unternehmen, Medien, Politik usw.). Besonders zahlreich sind Datenanfragen via E-Mail, davon werden mehr als zehn pro Tag verzeichnet.

mazione statistica mediante una più ampia utilizzazione dei giacimenti informativi esistenti presso le pubbliche amministrazioni (vedi INPS) ed un più efficace sfruttamento dei dati già raccolti. È proseguita inoltre l'attività di razionalizzazione delle operazioni di rilevazione, evitando sovrapposizioni da parte delle diverse componenti del Sistema statistico provinciale. Si è altresì ulteriormente incrementato l'utilizzo delle tecnologie web, del CAWI e del sistema CAPI per le indagini della statistica ufficiale.

L'attività di raccolta dei dati statistici ha interessato 127 statistiche da indagine (SDI) e 37 statistiche da fonti amministrative organizzate (SDA), di cui 68 nel campo demografico e 86 in quello economico.

L'attività di diffusione dei dati statistici è così riassumibile: 14 volumi, 4 raccolte di tabelle, 89 notiziari e 13 comunicati stampa, per un totale di 3.646 pagine.

Tutte le pubblicazioni, i notiziari ed i comunicati stampa dell'Astat sono disponibili in internet (www.provincia.bz.it/astat). È stata ulteriormente sviluppata la sezione relativa alle rilevazioni online, un servizio che andrà progressivamente ad ampliarsi, per agevolare cittadini, imprese ed istituzioni nella compilazione dei questionari statistici. Sul web molti altri servizi sono a disposizione del cittadino: banche dati online, calcolo della rivalutazione e degli interessi legali, barometro congiunturale, catalogo delle pubblicazioni.

L'Istituto svolge un'intensa attività di informazione statistica diretta, su richiesta dei vari settori del vivere sociale (cittadini, imprese, mass-media, mondo politico ecc.). Particolarmente numerose le richieste di dati via e-mail, che superano le dieci unità giornaliere.

Erhebungs- und Informationstätigkeit 2013

Attività di rilevazione/diffusione di dati statistici 2013

Statistischer Bereich Settore statistico	Erhebungen (SDI + SDA) Rilevazioni (SDI + SDA)	Veröffentlichungen und Tabellensamml. Pubblicazioni e raccolte di tabelle	Mitteilungen Notiziari Notiziari	Presse- mitteilungen Comunicati stampa
Fachübergreifende Auswertungen Elaborazioni di carattere generico	3	4	1	3
Raum und Umwelt Territorio e ambiente	7	1	-	1
Zählungen Censimenti	6	2	7	-
Bevölkerung und Gesundheit Statistica demografica e sanità	21	1	12	1
Soziales Leben Statistica sociale	7	1	4	-
Bildung, Kultur und Freizeit Istruzione, cultura e tempo libero	16	-	12	-
Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt Occupazione e mercato del lavoro	11	1	6	-
Demoskopie Demoscopia	12	1	12	1
Landwirtschaft Agricoltura	15	-	-	-
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen Industria e servizi	27	2	22	2
Öffentliche und private Institutionen Istituzioni pubbliche e private	15	-	-	-
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Conto economico provinciale	3	2	5	-
Preise und Einkommen Prezzi e redditi	10	1	7	4
Verkehrswesen und Energie Traffico e energia	11	2	1	1
Insgesamt Totale	164	18	89	13

Bevölkerungsstatistik

Das Jahr 2013 stand noch ganz im Zeichen der Revision der Melderegister infolge der 15. Volks- und Wohnungszählung. Erste definitive Daten zur Volkszählung konnten bereits veröffentlicht werden: Im Jänner die amtliche Einwohnerzahl sowie im April (in Zusammenarbeit mit dem ISTAT) eine Publikation zur Bevölkerungsstruktur und zum Erhebungsverfahren in der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol.

Weiters wurden im Jahr 2013 die Daten zur Bevölkerungsentwicklung, zur ausländischen Bevölkerung und zu den in Südtirol erteilten Aufenthaltsgenehmigungen veröffentlicht.

Die Entwicklungen in den Bereichen Eheschließung, -trennung und -scheidung wurden in den jährlich erscheinenden Mitteilungen aufgezeigt.

Statistiche demografiche

Il 2013 è stato ancora all'insegna dei lavori di revisione in seguito al 15° Censimento generale della popolazione e delle abitazioni. In gennaio sono stati pubblicati i primi dati definitivi (la popolazione legale) e in aprile (in collaborazione con l'ISTAT) è stato diffuso un fascicolo sulla struttura demografica ed il processo di rilevazione nella provincia autonoma di Bolzano.

Inoltre nel 2013 sono stati pubblicati i dati sull'andamento demografico, sulla popolazione straniera e sui permessi di soggiorno emessi nella provincia di Bolzano.

L'andamento dei matrimoni, delle separazioni e dei divorzi è stato oggetto delle pubblicazioni specifiche di uscita annuale.

Im Gesundheitsbereich erschien die Analyse der im Jahr 2012 erfolgten freiwilligen Schwangerschaftsabbrüche und Fehlgeburten.

Um die Daten des Bereichs Demografie detailliert und in übersichtlicher Form bereitzustellen, wurde auch 2013 die Broschüre „Demografisches Handbuch“ aktualisiert.

Um für alle im Bildungsbereich Tätigen detaillierte Daten in übersichtlicher Form bereitzustellen, wurde die Broschüre „Bildung in Zahlen“ auch im Jahr 2013 aktualisiert und Anfang 2014 veröffentlicht. Weiters wurden die Statistiken zu allen Schulstufen vom Kindergarten bis zur Universität aktualisiert. Die Erhebungen berücksichtigen den gesamten Ablauf eines Schul- bzw. Bildungsjahres von der Einschreibung bis zu den Ergebnissen am Ende des Jahres.

Alle Erhebungen im Kulturbereich wurden durchgeführt, teilweise ergänzt und aufbereitet. So stehen Daten zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung, zu Museen, Kulturveranstaltungen, Bibliotheken und Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen zur Verfügung.

Es wurden Daten zum Arbeitsmarkt sowie zu den Bediensteten der Lokalverwaltungen und zu den Lehrpersonen an den Staatsschulen für die Jahre 2011 und 2012 veröffentlicht. Eine gesonderte Analyse betraf die Entwicklung am Arbeitsmarkt von 2008 bis 2012.

Weiters wurden die Ergebnisse der Umfrage „Tätigkeiten des Zivilschutzes - Meinungen und Bekanntheitsgrad“ veröffentlicht. Diese Erhebung ist - abgesehen von den Ergebnissen - auch deshalb von Bedeutung, weil es sich um eine der ersten Stichprobenerhebungen nach dem Zufallsprinzip handelt, bei der die Mixed-Mode-Variante zum Einsatz kam. Diese Technik bedingt zum einen eine methodologische Verbesserung und zum anderen eine beträchtliche Kosteneinsparung.

In Bezug auf die Mehrzweckerhebung der Haushalte erschienen mehrere Mitteilungen, wobei ein besonderes Augenmerk auf die geschlechtsspezifische Aufbereitung der Ergebnisse gelegt wurde.

Das ASTAT hat auch eine Publikation zu den sozialen Einrichtungen in Südtirol (mit einer kurz gefassten „Lesehilfe“) veröffentlicht. Es wurde die Feldphase der Studie „Senioren-Dasein in Südtirol“ durchgeführt, welche die Gewohnheiten und Lebensbedingungen der über 64-Jährigen analysiert.

Nell'ambito della salute sono da menzionare le pubblicazioni sugli aborti e le interruzioni volontarie di gravidanza, aggiornate al 2012.

Per divulgare in modo chiaro e strutturato i dati del settore demografico, anche nel 2013 è stato aggiornato l'opuscolo "Manuale demografico".

Per divulgare in modo più adeguato i dati del settore e renderli disponibili in forma facilmente consultabile, è stato aggiornato anche nel 2013 l'opuscolo "Istruzione in cifre", diffuso nei primi giorni del 2014. Sono inoltre state aggiornate le statistiche riguardanti tutti i gradi e le forme d'istruzione, passando dalle scuole dell'infanzia fino all'università. Le indagini riguardano tutto il percorso degli studenti ovvero dalla fase d'iscrizione ai risultati di fine anno.

Tutte le rilevazioni statistiche in ambito culturale sono state eseguite, in parte ampliate ed elaborate, per fornire una visione d'insieme della formazione continua sia professionale che personale, dei musei, degli spettacoli culturali, delle biblioteche e degli esami di bi- e trilinguismo.

Sono stati pubblicati i dati sul mercato del lavoro, sui dipendenti delle amministrazioni locali e sul personale insegnante delle scuole statali, riferiti agli anni 2011 e 2012. Uno studio particolare è stato dedicato all'andamento del mercato di lavoro dal 2008 al 2012.

Sono stati pubblicati i risultati dell'indagine su "Opinioni e grado di conoscenza dell'attività della protezione civile", la quale, al di là dei risultati, costituisce uno dei primi esperimenti di rilevazione campionaria probabilistica a somministrazione mista: una tecnica che massimizza sia la qualità dal punto di vista metodologico, sia un notevole risparmio nei costi.

Diversi comunicati sono stati realizzati utilizzando l'indagine Multiscopo sulle famiglie, con un'ottica particolare all'analisi delle differenze di genere.

In ambito sociale l'ASTAT ha diffuso una pubblicazione sui Presidi socio-assistenziali presenti in provincia di Bolzano, comprensiva di un "aiuto alla lettura" più sintetico. È stata realizzata la fase sul campo dello studio sulla "Terza età in Alto Adige" relativo ad abitudini e condizioni di vita delle persone di 65 anni ed oltre.

Wirtschaftsstatistik

Neben den jährlich erscheinenden Standardpublikationen wurden im Jahr 2013 einige neue Produkte veröffentlicht. Darunter:

- Die „Indikatoren Europa 2020 - Stärken und Schwächen der Südtiroler Wirtschaft“, welche anhand der Berechnung von acht Indikatoren die Erreichung der EU-weiten Wachstumsstrategie Europa 2020 überprüft. Durch eine Gegenüberstellung mit den Nachbargebieten wurden die Stärken und Schwächen der Südtiroler Wirtschaft ermittelt;
- Die ersten Ergebnisse der „9. Arbeitsstättenzählung und Zählung der Nonprofit-Organisationen 2011“, bei welcher in Südtirol 43.059 Unternehmen, 4.927 Nonprofit-Organisationen und 189 öffentliche Körperschaften erhoben wurden;
- Eine neue Ausgabe der alle fünf Jahre durchgeführten Studie „Dauersiedlungsgebiet in Südtirol“ zur Situation im Jahr 2012. Methodik und Datengrundlagen konnten gegenüber der Vergangenheit verbessert werden um somit ein noch umfassenderes und genaueres Bild der Besiedelung und Siedlungsmöglichkeiten in Südtirol zu geben.

Das Amt hat in zahlreichen Fällen Bürger, andere Landesämter und -einrichtungen beraten. Die meisten Anfragen gab es in den Bereichen Preise, Einkommen und Tourismus sowie zu den makroökonomischen Größen (BIP, Wertschöpfung).

Im Bereich der Tourismusstatistik wurde in Hinblick auf die Datenerhebung mit der Revision und Aktualisierung des Datenerhebungssystems der Tourismusströme (Ankünfte und Übernachtungen) und der Beherbergungskapazität begonnen. Hinsichtlich der Gästebewegungen wurde das Upload-Verfahren der Daten von den Beherbergungsbetrieben vereinfacht. Dies brachte eine Verbesserung der Qualitätskontrollen bei den erhobenen Daten mit sich.

Im Laufe des Jahres 2013 führte das Astat sowohl für das Winterhalbjahr 2012/13 als auch für das Sommerhalbjahr 2013 zusammen mit der EURAC und dem Funktionsbereich Tourismus des Landes die Erhebung der Ausgaben der Touristen und über ihre Zufriedenheit durch.

Es wurde damit begonnen, die vorhandenen Daten und ihre konkrete Bedeutung für Südtirol auszuwerten, um über Daten und Indikatoren zu verfügen, mit denen der Wohlstand in Südtirol nicht nur aus rein wirtschaftlicher Sicht (über das BIP), sondern auch, wie es in der entsprechenden internationalen und nationalen Literatur und Praxis bereits üblich ist,

Statistiche economiche

Accanto a prodotti consolidati, che vengono riproposti con cadenza annuale, il 2013 è stato caratterizzato dall'uscita di alcune novità, tra le quali vanno segnalate:

- la pubblicazione "Indicatori Europa 2020 - Punti di forza e punti deboli dell'economia altoatesina", che attraverso otto indicatori misura il grado di raggiungimento della Strategia di crescita Europa 2020. Raffrontando i risultati ottenuti con i territori limitrofi sono stati individuati i punti di forza e di debolezza dell'economia altoatesina;
- i primi risultati del "9° Censimento generale dell'Industria e dei Servizi e Censimento delle istituzioni non profit 2011", che ha rilevato, in Alto Adige, 43.059 imprese, 4.927 istituzioni non profit e 189 istituzioni pubbliche;
- una nuova edizione del volume a cadenza quinquennale "Territorio insediativo in provincia di Bolzano", con la situazione riferita al 2012; sono stati apportati miglioramenti alla metodologia ed alla base dati, consentendo pertanto di offrire un quadro più articolato e più preciso sul livello di effettivo insediamento e di potenziale insediativo in Alto Adige.

Numerose sono state le consulenze fornite sia nei confronti dei cittadini, sia nei confronti di altri uffici o istituzioni provinciali. Gli ambiti più richiesti sono risultati essere quello dei prezzi, quello dei redditi, quello turistico e quello degli aggregati macroeconomici (PIL, valore aggiunto).

In relazione alla raccolta dati nell'ambito delle statistiche del turismo si è iniziato un lavoro di revisione e aggiornamento del sistema di raccolta dati sia sui flussi turistici (arrivi e presenze) che sulla capacità ricettiva. In particolare, per quanto riguarda i flussi, è stata resa più snella la procedura di caricamento dei dati provenienti dagli esercizi ricettivi con un conseguente miglioramento dei controlli sulla qualità dei dati raccolti.

Nel corso del 2013, per la stagione invernale 2012/2013 e per la stagione estiva 2013, è stata inoltre condotta, in collaborazione con EURAC e l'Area Funzionale Turismo della Provincia Autonoma di Bolzano, l'indagine sulla spesa dei turisti e sul loro livello di soddisfazione.

Al fine di disporre di dati e indicatori capaci di misurare sempre più il benessere dell'Alto Adige non solo in una prospettiva meramente economica (utilizzando il PIL) ma, in linea con la consolidata letteratura e prassi internazionale e nazionale in materia, anche dal punto di vista sociale, si è iniziato un lavoro di ricognizione dei dati esistenti e della loro

aus sozialer Sicht gemessen werden kann. Dies zielt darauf ab, auf der Grundlage der Arbeit des ISTAT-CNEL im Rahmen des Projektes „BES“, Kernindikatoren zu definieren, die regelmäßig erhoben werden können und welche die Trends in den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Umwelt in Südtirol erfassen können. Diese Indikatoren sollen einen größeren Überblick über die, nicht nur wirtschaftlichen, Auswirkungen der gesellschaftlich relevanten Phänomene geben.

Angesichts der Wichtigkeit der Qualität der Umwelt (z.B. Wasser, Luft, Boden usw.) für das Wohlbefinden und die Lebensqualität wurde eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Ausarbeitung von Umweltstatistiken in Angriff genommen.

Das Portal mit den webbasierten Erhebungen wurde erweitert und wird von den Unternehmen sehr häufig - mit positiven Ergebnissen - genutzt. Durch die Verwendung dieser Verfahren zur Datensammlung konnten die Zeiten für die Dateneingabe verkürzt werden. Zudem konnten von Anfang an, dank automatischer Kontrollen, korrekte Daten erfasst werden.

Gegenüber den verschiedenen zentralen Institutionen (ISTAT, Wirtschaftsministerium, andere Ministerien) wurden die entsprechenden Daten stets gemäß den festgelegten Qualitäts- und Zeitvorgaben übermittelt. Dies hat dazu beigetragen, dass die von diesen Institutionen vorgesehenen Mitfinanzierungsbeiträge regelmäßig überwiesen wurden.

concreta pertinenza al contesto altoatesino. L'obiettivo è, sulla base del lavoro svolto da ISTAT-CNEL all'interno del progetto BES, di definire un core set di indicatori, misurabili regolarmente, che siano in grado di dar conto dei trends di natura economica, sociale, ambientale in provincia di Bolzano e che diano dunque una visione più ampia degli effetti non solo economici dei fenomeni socialmente rilevanti.

Alla luce della rilevanza della qualità dell'ambiente nelle sue diverse componenti (ad. es. acqua, aria, suolo ecc.) per il benessere e la qualità di vita, si è dato inizio ad uno studio di fattibilità per la costruzione di un sistema di statistiche ambientali.

Il portale dedicato alle rilevazioni mediante procedure WEB è stato arricchito e fortemente utilizzato con esito positivo da parte delle imprese. L'impiego di tali procedure di acquisizione dati consente di abbreviare i tempi di registrazione e di ottenere fin dall'inizio dati corretti, grazie alle procedure automatiche di controllo.

Nei confronti delle diverse istituzioni centrali interessate (ISTAT, Ministero dell'economia, altri Ministeri) sono stati regolarmente trasmessi i dati di competenza nel rispetto della qualità e della tempistica prevista. Ciò ha consentito che venissero regolarmente accreditate le quote di cofinanziamento previste da tali istituzioni per l'attività svolta.

Astat-Publikationsliste 2013

Elenco delle pubblicazioni Astat 2013

Nr.	Titel Titolo
1	Statistisches Jahrbuch für Südtirol - 2012 Annuario statistico della provincia di Bolzano - 2012
2	Mobilität und Verkehr in Südtirol - 2011 Mobilità e traffico in provincia di Bolzano - 2011
3	Demografisches Handbuch für Südtirol - 2012 Manuale demografico della provincia di Bolzano - 2012
4	Die Ergebnisse der Volkszählung in Italien - Bevölkerungsstruktur und Erhebungsverfahren in Südtirol L'Italia del Censimento - Struttura demografica e processo di rilevazione nella provincia autonoma di Bolzano
5	Tourismus in Südtirol - Tourismusjahr 2011/12 Turismo in Alto Adige - Anno turistico 2011/12
6	Seilbahnen in Südtirol - 2012 Impianti a fune in Alto Adige - 2012
7	Soziale Einrichtungen in Zahlen - 2012 Presidi socio-assistenziali in cifre - 2012
8	6. Landwirtschaftszählung 2010 6° Censimento generale dell'agricoltura 2010
9	Bautätigkeit und Immobilienmarkt in Südtirol - 2012 Attività edilizia e mercato immobiliare in provincia di Bolzano - 2012
10	Dauersiedlungsgebiet in Südtirol - 2012 Territorio insediativo in provincia di Bolzano - 2012
11	Südtirol in Zahlen - 2013 Alto Adige in cifre - 2013
12	Südtirol n zifres - 2013 (ladinisch - ladino)
13	Statistisches Jahrbuch für Südtirol - 2013 Annuario statistico della provincia di Bolzano - 2013
14	I conti pubblici del Sistema pubblico allargato